

Staatsbauten

Bauten im Bereiche der Staatsministerien

xxx

Universitäts-Erweiterungsbau - Zentralhalle

Universitäts-Erweiterungsbau Zentralhalle eine Vergrößerung der Aula und die Schaffung von Repräsentations- und Verwaltungsräumen. Der Neubau hat gleich dem Altbau größtenteils verputzte Fassadenflächen mit spärlicher Hausteinverwendung. Die Dächer sind mit Breitziegeln eingedeckt. In der Zentralhalle wurde insbesondere Marmor, Bronze, Mosaik usw. verwendet. Die hauptsächlichsten plastischen Arbeiten sind ausgeführt von den Bildhauern Akerberg, Bleeker, Professor Albertshofer, Floßmann, Hahn, Pfeifer und Seidler. Der Karton zu dem Mosaikwandbild in der Zentralhalle rührt von Professor Jul. Diez her. Der Bau ist mit Niederdruckdampfheizung und elektrischer Beleuchtung versehen. Die Kosten des Neubaues betrugen M. 2788000, jene der inneren Einrichtung M. 450000, des Umbaues M. 896000.